

# DEMOKRATIE WERKSTATT AKTUELL



Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten!

Nr. 1779

Freitag, 15. November 2019

## VERSCHIEDENE MENSCHEN



## UNTERSCHIEDLICHE STANDPUNKTE

Liebe Leserinnen und Leser!

Wir sind die Klasse 4A der NMS Neuhofen an der Krems. Wir befinden uns gerade auf Wienwoche und beschäftigen uns heute in der Demokratiewerkstatt mit Medien. In vier Gruppen wurden folgende Themen bearbeitet: Kommentare, Schlagzeilen, Themenauswahl und Meinungsfreiheit.

Wir hoffen Ihnen werden unsere Artikel gefallen! Viel Spaß beim Lesen!

**Dominik (14), Deniz (14) und Julia (13)**



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

# WARUM WIRD WORÜBER BERICHTET?

Sophia (14), Clemens (13), Dominik (14), Deniz (14) und Julia (14)



## Wie werden die Themen für einen Artikel ausgewählt?

Sie fragen sich sicher wie in der Zeitung, die für Sie relevanten Themen ausgesucht werden. Es gibt drei Fragen: Wie? Warum? und Was?. Diese werden der Reihe nach abgearbeitet.

### Wichtige Fragen sind:

- Was interessiert den/die Leser/in?
- Was ist für die Masse wichtig?
- Was ist gerade wichtig?

Relevante Themen sind z.B. Politik, Sport, Wetter, aktuelle Geschehnisse, Wirtschaft und Aktien.

Wie könnte nun eine Redaktionssitzung zwischen ReporterInnen über die Themenauswahl ablaufen? Vielleicht so ähnlich ...

**Peter Wolf:** Für mich sind die Themen Politik und aktuelle Geschehnisse wichtig, weil jede/r vor der Wahl gut informiert sein soll.

**Julia Mühl:** Wirtschaft und Aktien sind aber auch wichtig, damit die Leute über ihre Arbeitswelt und

über ihre Finanzen informiert sind.

**Pia Pölz:** Das Wetter darf aber auch nicht fehlen, genau wie Unterhaltung. Das sind einfach allgemeine Informationen die alle Menschen betreffen.

Es ist auch aus Platz- oder Zeitmangel bzw. aus organisatorischen Gründen nicht möglich, alle Themen gleichzeitig zu bearbeiten, deshalb muss eine Auswahl getroffen werden.



# SCHLAGZEILEN GEBEN EINEN ÜBERBLICK

Martin (13), David (14), Julia (13), Sarah (14) und Samuel (14)

Hier einige Beispiele für Schlagzeilen:

**POLIZEI-RAZZIA ZERSTÖRT DROGENRING!**  
**WOHNEN WIRD WIEDER LEISTBAR!**  
**1,20 M NEUSCHNEE IN NÜRNBERG!**  
**DER SCHNEE FORDERTE DIE EINSATZKRÄFTE!**  
**AGGRESSIVE HUNDE ATTACKIEREN MANN!**  
**ENDLICH SCHNEE IN ÖSTERREICH!**  
**JUNGE (13) FIEL AUS FREEFALL TOWER!**  
**DER WINTER DARF KOMMEN!**

Für unsere Schlagzeilen haben wir uns von den aktuellen Tageszeitungen inspirieren lassen.

**In diesem Artikel geht es um Schlagzeilen, die das Interesse der LeserInnen wecken sollen.**

Schlagzeilen sind Überschriften, die man ganz am Anfang einer Zeitung oder eines Textes sieht. Sie sind fett gedruckt und sollen Aufmerksamkeit erregen.

Schlagzeilen können als direkte Reden, Aufzählungen, als Stichwörter oder in Kurzsätzen geschrieben werden, manchmal werden auch Fragen formuliert. Übertreibungen werden oft verwendet um Emotionen bei den LeserInnen zu wecken.

Schlagzeilen haben die Aufgabe den/die Leser/ in dem Artikel zuzuwenden. Sie sind sehr oft kurz und fesselnd. Die Schlagzeile ist unterbewusst auch ausschlaggebend dafür, dass wir die Zeitung kaufen und lesen.

Aber auch bei nicht so reißerischen Schlagzeilen können wichtige Informationen fehlen, also nie nur nach den Schlagzeilen bewerten. Sie können für

den einen positiv, für die andere negativ klingen. Ebenso können sie ein gutes oder ein schlechtes Gefühl bei den Medien-KonsumentInnen auslösen.



# DIE FREIHEIT DER EIGENEN MEINUNG

Julia (14), Aysha (13), Catharina (14), Tobias (13) und Noah (14)

**In diesem Artikel geht es um die Meinungsfreiheit und wo sie ihre Grenzen hat. Dazu haben wir auch eine Umfrage gemacht.**

Jede/r hat seine eigene Meinung und darf sich die auch selber bilden. Wir sind eine Demokratie und das heißt, die eigene Meinung ist wichtig. Man darf aber dabei keine anderen schädigen. Das heißt, meine Freiheit hört dort auf, wo die von den anderen beginnt.

Pressefreiheit bedeutet, dass die ReporterInnen frei über alles, was sie herausfinden berichten dürfen. Dabei muss aber immer die Wahrheit berichtet werden. Man muss zwischen Fakten und Meinungen unterscheiden. Es gibt verschiedene Zielgruppen, die vielleicht eine ähnliche Meinung haben (z.B. Altersgruppen, Interessensgemeinschaften, Berufsparten, usw.).

Meinungsfreiheit ist wichtig, weil die Gesellschaft viele Meinungen braucht und man sich in den eigenen Entscheidungen nicht einschränken lassen soll. Aufgrund dieser Tatsachen sind die Meinungs- und die Pressefreiheit sehr wichtig für unsere Demokratie in Österreich. Außerdem ist es gut, dass es viele verschiedene Zeitungen, Radio- und Fernsehsender sowie freien Zugang zum Internet gibt, damit wir uns umfassend informieren können und uns so unsere eigene Meinung bilden können. Die Grenzen der Meinungsfreiheit sind da, wo Menschen beleidigt werden, wo man andere verletzt, wo man jemand schlecht macht und wissentlich falsche Dinge über Einzelpersonen oder Gruppen sagt.

## Die heutige Umfrage: „Warum ist Meinungsfreiheit wichtig?“ und „Wo sind die Grenzen der Meinungsfreiheit?“

Wir haben heute auch eine Umfrage vor der Demokratiewerkstatt am Heldenplatz gemacht. In zwei ReporterInnenteams haben wir einige PassantInnen befragt.

**Ein Paar** sagte, dass unsere Gesellschaft ohne Meinungsfreiheit alt aussehen würde. Die Grenzen der Meinungsfreiheit sehen sie darin, wenn andere Menschen beleidigt werden.

**Eine Frau** meinte, dass man in einer Demokratie viele verschiedene Meinungen braucht. Nicht ok ist es, jemanden zu verletzen oder Menschen zu schaden.

**Zwei Männer** sagten, dass Meinungsfreiheit sehr wichtig ist, denn wenn es nur eine Meinung gäbe, dann hätte nur einer die Macht. Meinungsfreiheit bedeutet aber nicht, dass man Lügen verbreiten darf.

**Zwei Frauen**, die wir auf Englisch befragt haben, meinten, dass es wichtig ist, dass man seine Meinung äußern kann, ohne Angst haben zu müssen, dass man dafür bestraft werden könnte. Die Meinungsfreiheit der einen darf nie die Freiheit anderer Menschen einschränken.



# MANIPULATION DURCH KOMMENTARE?!

Yvonne (13), Heidi (13), Manuel (13), Simon (13) und Marcel (13)



## Erster Schnee in Oberösterreich

Am 11. November 2019 schneite es zum ersten Mal in dieser Saison in Oberösterreich. Mit Behinderungen im Straßenverkehr ist zu rechnen. Im Laufe der nächsten Tage ist mit Wetterbesserung zu rechnen.



*Juhuuu!  
Wir können endlich  
wieder Schifahren und  
tolle Schneemänner bauen!  
Schneeballschlacht - ich komme!*  
Flo, 14

*Na  
geh! Es ist eiskalt  
und ich will nicht aus meinem  
Bett. Die Leute haben sicher auf die  
Winterreifen vergessen - da wird's  
krachen auf den Straßen!*  
Gisela, 15

**Kommentare werden zur Preisgabe der eigenen Meinung benützt. In Österreich gibt es Meinungsfreiheit - jede/r darf seine Meinung frei sagen.**

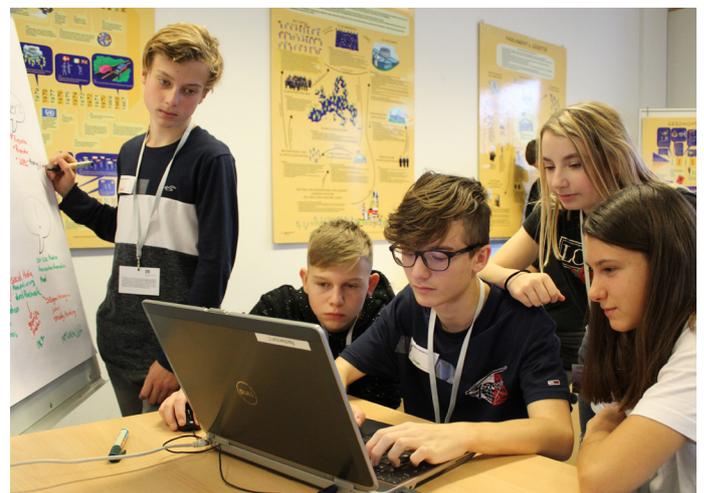
Kommentare werden oft auch als Lob oder Kritik verwendet. Die eigene Meinung wird als positive oder negative Bewertung genützt. Der/die Leser/in kann durch Kommentare anderer beeinflusst werden. Auch die Reichweite der Kommentare spielt dabei eine Rolle.

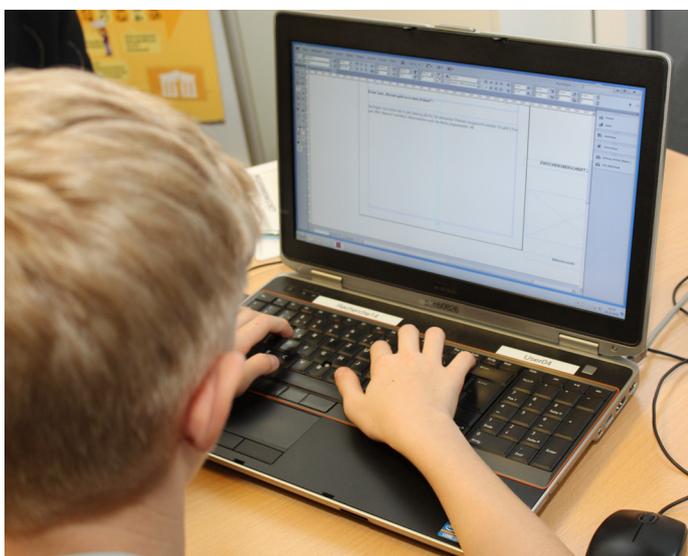
Kommentare findet man z.B. in Leserbriefen in Zeitungen, in Social Media wie Facebook, Instagram und Twitter, aber auch im Fernsehen oder im Radio. Nicht nur ExpertInnen und ReporterInnen, sondern jede/r kann und darf Kommentare zu öffentlichen Beiträgen und Ereignissen abgeben.

Durch Verifizierung und Qualitätsüberprüfungen werden seriöse Quellen gekennzeichnet.

Auf Social Media findet man geprüfte Fakten, wie z.B. bei den Online-Seiten des ORF, aber auch jede Menge Meinungen von verschiedensten Leuten: z.B. von InfluencerInnen (das sind Leute mit viel Reichweite, die ihre Meinungen z.B. zu verschiedenen Produkten ihren Followern mitteilen). Die Meinung von InfluencerInnen bildet eine einseitige

Sicht der Dinge ab. Redaktionelle Medien, wie z.B. der ORF versuchen eine neutrale Berichterstattung. Wir müssen uns gut überlegen, woher die Informationen kommen, aus denen wir unsere Meinung bilden - ist das Fakt oder die Meinung von jemand anderem?





## IMPRESSUM

**Eigentümer, Herausgeber, Verleger, Hersteller:**

**Parlamentsdirektion**

**Grundlegende Blattrichtung:**

**Erziehung zum**

**Demokratiebewusstsein.**

**Werkstatt Medien**

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen

Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.



REPUBLIK ÖSTERREICH  
Parlament

**[www.demokratiewerkstatt.at](http://www.demokratiewerkstatt.at)**

4A, NMS Neuhofen an der Krets, Brucknerstraße 4,  
4501 Neuhofen an der Krets